

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 13/0982</b>
<b>701 - Fachbereich Entsorgung und Straßenreinigung</b>			<b>Datum: 18.11.2013</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Herr Werner Kurzewitz</b>	<b>Tel.: 175</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>701.1/Herr Werner Kurzewitz -lo</b>		

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
<b>Umweltausschuss</b>	<b>20.11.2013</b>	<b>Anhörung</b>

**Maßnahmen zur Abfalltrennung**  
**hier: Reduzierung des Biomüll-Anteils in den Restmüllbehältern**

Das Betriebsamt hat dem Umweltausschuss in der Sitzung am 17.04.2013 das Ergebnis der aktuellen Norderstedter Hausmüllanalyse präsentiert, die von der TU Hamburg-Harburg durchgeführt wurde.

Im Jahr 2012 wurden 11.580 Tonnen Restmüllbehälter-Inhalt zur thermischen Verwertung überlassen. Lt. Ergebnis der Hausmüllanalyse bestand diese Menge umgerechnet aus 4.730 Tonnen Küchen- und Gartenabfällen.

Rd. 2.400 Grundstückseigentümer in Norderstedt haben sich seit Einführung der Biotonne im Dezember 1996 vom Anschluss- und Benutzungszwang befreien lassen. Als Voraussetzung hierfür haben sich die Grundstückseigentümer zur vollständigen ganzjährigen Eigenkompostierung auf ihrem Grundstück verpflichtet.

Tatsächlich besteht lt. Hausmüllanalyse allein bei diesen Kunden 37,2 % des gesamten Restmüllbehälter-Inhalts aus Biomüll.

Das Betriebsamt hat dem Umweltausschuss am 17.04.13 div. Maßnahmen zur Abfall-Separierung vorgestellt. Ein Beitrag ist dabei die Überprüfung und Durchsetzung der Getrennthaltungspflicht und Überprüfung der Eigenkompostierer.

Vor diesem Hintergrund hat das Betriebsamt am 25.10.13 an rd. 2.400 Kunden, den anl. Serienbrief mit Info-Material versandt. Dabei sind leider auch einige inaktuelle Daten verwendet worden.

Die angekündigte Überprüfung der Eigenkompostierung wird sukzessive im Rahmen der satzungsrechtlichen Regelungen unter Beachtung des Art. 13 I GG durchgeführt.

Als Ergebnis des Serienbriefversands und der Berichterstattung in den Medien sind innerhalb von 2 Wochen mehr als 150 neue Biotonnen angemeldet worden.

Über weitere Maßnahmen zur Optimierung der Wertstofftrennung wird jeweils aktuell berichtet.

**Anlage:**  
**Serienbrief**

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister